Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa

DORFBLICK

Dorfblick Nr. 66

März/April 2025

Vorwort Bürgermeister Werner HERBERT

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ich darf mich bei ihnen als neuer Bürgermeister unserer Gemeinde vorstellen. Wahrscheinlich werden mich viele von ihnen bereits kennen, bin ich doch seit dem Jahr 2016 bereits als Vizebürgermeister in unserer Gemeinde tätig. In dieser Funktion konnte ich bereits die politischen Abläufe auf kommunaler Ebene erheblich mitgestalten und dabei viel Erfahrung in der politischen und administrativen Arbeit in unserer Gemeinde sammeln.

Aufgrund des Ergebnisses bei der vergangenen Gemeinderatswahl und den daran anschließenden erfolgreichen Gesprächen mit der SPÖ wurde unter dem Titel ***„Verantwortung übernehmen – heute und in Zukunft für unsere Gemeinde“*** ein gemeinsames und zukunftsorientiertes Arbeitsprogramm für die kommenden 5 Jahre vereinbart.

Ziel es, unsere Gemeinde so wie sie ist und wie wir sie kennen zu erhalten und Tradition und Brauchtum als zentralen Mittelpunkt unserer Gemeinschaft zu bewahren und zu fördern. Aber es gilt auch, sich den zukünftigen Herausforderungen und Einflüssen mutig und kritisch zu stellen, um am Ende gute Entscheidungen mit Sorgfalt und Weitsicht zum Wohl unserer Gemeinde zu treffen.

Mein Anliegen ist es daher, die Gemeindearbeit als gemeinschaftliches Projekt zu gestalten. ***Politik auf Augenhöhe für die und mit der Bevölkerung*** - das ist mein Zugang für die nächsten 5 Jahre und ich lade alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger ein, sich daran aktiv zu beteiligen.

In diesem Sinne freue ich mich auf meine zukünftige Aufgabe, als Bürgermeister für unsere Gemeinde tätig sein zu dürfen und stehe ihnen im Rahmen meiner Sprechstunden gerne für ihre Anliegen, Wünsche und Anregungen zur Verfügung.

Auf eine gute gemeinsame Zukunft!

Ihr Bürgermeister

NAbg Werner HERBERT e.h.

Ihr neuer Vizebürgermeister Helmut TOMEK

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit großer Verantwortung und Engagement übernehme ich das Amt des **Vizebürgermeisters** von Enzersdorf an der Fischa und Margarethen am Moos.

Seit **23 Jahren** lebe ich hier, geboren am 11. Mai 1958, verheiratet und stolzer Vater von zwei erwachsenen Töchtern. Für mich stehen Familie und Zusammenhalt nicht nur im Privaten, sondern auch in unserer Gemeinschaft an oberster Stelle.

In meiner neuen Funktion bin ich für die Bereiche **Soziales, Gesundheit und Kultur** verantwortlich. Themen, die mir besonders am Herzen liegen. Darüber hinaus bin ich im **Ausschuss für Wasser, Abwasser, Verkehr und öffentliche Beleuchtung** sowie im **Hauptschulausschuss Schwadorf** tätig.

Seit 2015 setze ich mich im Gemeinderat ein und konnte unter anderem die Einführung eines flächendeckenden Defibrillator-Netzes umsetzen. Auch im Ruhestand bleibe ich aktiv, sei es beim **Tauchen, Jagen, auf dem Motorrad oder in der Technik**.

Ich will nicht in Hinterzimmern über vermeintlich "wahre" Anliegen debattieren, sondern an der Seite derjenigen stehen, die täglich kämpfen. Sei es im Beruf, in der Familie oder im Ehrenamt. Gerade in Zeiten großer Herausforderungen müssen wir mit Empathie und Tatkraft die Anliegen der Menschen vor Ort in den Mittelpunkt stellen. Ich bin überzeugt, dass echte Politik nicht auf ideologischen Positionen, sondern auf praktischen Lösungen und dem Miteinander basiert. Mit dieser Neugier und Tatkraft möchte ich unsere Gemeinde weiterentwickeln. Herausforderungen anpacken und Lösungen finden, **die das Leben für alle verbessern.**

Ich bin während meiner Sprechstunden jeden Donnerstag von 16 – 18 Uhr im Gemeindeamt gegen Voranmeldung gerne für Sie anwesend und nehme mir Zeit für Ihre Anliegen, Wünsche und Anregungen.

Für eine positive Zukunft, die wir gemeinsam gestalten!

Ihr Vizebürgermeister
Helmut TOMEK e.h.

Ergebnis Gemeinderatswahlen 2025

GEMEINDERATSWAHL 26. Jänner 2025

Bezirk: Bruck an der Leitha
Gemeinde: Enzersdorf an der Fischa

Gemeinderatswahl 26. Jänner 2020	Stimmen	Prozent	Mandate
Wahlberechtigte	3 145		
abgeg. Stimmen	1 991		
Wahlbeteiligung		63,3%	
ungültige Stimmen	15		
gültige Stimmen	1 976		
ÖVP	884	44,7%	10 Mdt.
SPÖ	516	26,1%	5 Mdt.
GEMA	369	18,7%	4 Mdt.
FPÖ	207	10,5%	2 Mdt.

Gemeinderatswahl 26. Jänner 2025			Stimmen	Prozente	Mandate
Wahlberechtigte			2 818		23 Mdt.
abgeg. Stimmen			1 880		
Wahlbeteiligung				66,7%	
ungültige Stimmen			26		Wahlzahl
gültige Stimmen			1 854		74,330
1	MITEINANDER FÜR ENZERSDORF-MARGARETHEN	ÖVP	512	27,6%	6 Mdt.
2	SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI ÖSTERREICHS	SPÖ	446	24,1%	6 Mdt.
3	GEMEINSAM FÜR ENZERSDORF UND MARGARETHEN	GEMA	234	12,6%	3 Mdt.
4	FREIHEITLICHE PARTEI ÖSTERREICHS	FPÖ	662	35,7%	8 Mdt.

Differenz 2020-2025	Stimmen	Prozente	Mandate
Wahlberechtigte	-327		
abgeg. Stimmen	-111		
Wahlbeteiligung		+3,4%	
ungültige Stimmen	+11		
gültige Stimmen	-122		
ÖVP	-372	-17,1%	-4 Mdt.
SPÖ	-70	-2,1%	+1 Mdt.
GEMA	-135	-6,1%	-1 Mdt.
FPÖ	+455	+25,2%	+6 Mdt.

GEMEINDERATSWAHL 26. Jänner 2025

Bezirk: Bruck an der Leitha
Gemeinde: Enzersdorf an der Fischa

Sprengel: 1 Enzersdorf

Gemeinderatswahl 25. Jänner 2020	Stimmen	Prozent
Wahlberechtigte	941	
abgeg. Stimmen	617	
Wahlbeteiligung		65,6%
ungültige Stimmen	7	
gültige Stimmen	610	
ÖVP	296	48,5%
SPÖ	162	26,6%
GEMA	110	18,0%
FPÖ	42	6,9%

Gemeinderatswahl 26. Jänner 2025			Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte			871	
abgeg. Stimmen			609	
Wahlbeteiligung				69,9%
ungültige Stimmen			12	
gültige Stimmen			597	
1	MITEINANDER FÜR ENZERSDORF-MARGARETHEN	ÖVP	143	24,0%
2	SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI ÖSTERREICHS	SPÖ	171	28,6%
3	GEMEINSAM FÜR ENZERSDORF UND MARGARETHEN	GEMA	70	11,7%
4	FREIHEITLICHE PARTEI ÖSTERREICHS	FPÖ	213	35,7%

Differenz 2020-2025	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	-70	
abgeg. Stimmen	-8	
Wahlbeteiligung		+4,4%
ungültige Stimmen	+5	
gültige Stimmen	-13	
ÖVP	-153	-24,6%
SPÖ	+9	+2,1%
GEMA	-40	-6,3%
FPÖ	+171	+28,8%

GEMEINDERATSWAHL 26. Jänner 2025

Bezirk: Bruck an der Leitha
Gemeinde: Enzersdorf an der Fischa

Sprengel: **2 Margarethen**

Gemeinderatswahl 26. Jänner 2020		
	Stimmen	Prozent
Wahlberechtigte	1 214	
abgeg. Stimmen	724	
Wahlbeteiligung		59,6%
ungültige Stimmen	7	
gültige Stimmen	717	
ÖVP	317	44,2%
SPÖ	161	22,5%
GEMA	123	17,2%
FPÖ	116	16,2%

Gemeinderatswahl 26. Jänner 2025				
			Stimmen	Prozente
		Wahlberechtigte	1 103	
		abgeg. Stimmen	683	
		Wahlbeteiligung		61,9%
		ungültige Stimmen	8	
		gültige Stimmen	675	
1	MITEINANDER FÜR ENZERSDORF-MARGARETHEN	ÖVP	223	33,0%
2	SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI ÖSTERREICHS	SPÖ	94	13,9%
3	GEMEINSAM FÜR ENZERSDORF UND MARGARETHEN	GEMA	91	13,5%
4	FREIHEITLICHE PARTEI ÖSTERREICHS	FPÖ	267	39,6%

Differenz 2020-2025	
Stimmen	Prozente
-111	
-41	
	+2,3%
+1	
-42	
-94	-11,2%
-67	-8,5%
-32	-3,7%
+151	+23,4%

GEMEINDERATSWAHL 26. Jänner 2025

Bezirk: Bruck an der Leitha
Gemeinde: Enzersdorf an der Fischa

Sprengel: **3 Enzersdorf**

Gemeinderatswahl 26. Jänner 2020		
	Stimmen	Prozent
Wahlberechtigte	990	
abgeg. Stimmen	650	
Wahlbeteiligung		65,7%
ungültige Stimmen	1	
gültige Stimmen	649	
ÖVP	271	41,8%
SPÖ	193	29,7%
GEMA	136	21,0%
FPÖ	49	7,6%

Gemeinderatswahl 26. Jänner 2025				
			Stimmen	Prozente
		Wahlberechtigte	844	
		abgeg. Stimmen	588	
		Wahlbeteiligung		69,7%
		ungültige Stimmen	6	
		gültige Stimmen	582	
1	MITEINANDER FÜR ENZERSDORF-MARGARETHEN	ÖVP	146	25,1%
2	SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI ÖSTERREICHS	SPÖ	181	31,1%
3	GEMEINSAM FÜR ENZERSDORF UND MARGARETHEN	GEMA	73	12,5%
4	FREIHEITLICHE PARTEI ÖSTERREICHS	FPÖ	182	31,3%

Differenz 2020-2025	
Stimmen	Prozente
-146	
-62	
	+4,0%
+5	
-67	
-125	-16,7%
-12	+1,4%
-63	-8,4%
+133	+23,7%

Vorzugsstimmenergebnis Gemeinderatswahlen 2025

FPÖ:

Freiheitliche Partei Österreichs	
Wahlwerberin oder Wahlwerber	**Vorzugsstimmen**
Werner Herbert	503
Manuela Lausch	25
Sebastian Tiefengraber	23
Andreas Bergsmann	41
Markus Pasching	21
Herbert Wolkersdorfer	13
Juliane Maly	15
Andreas Schopf	15
Andreas Hofbauer	18
Stephanie Schrödl	13
Reinhold Niederauer	17
Peter Huemer	25
Johannes Stöckl	29

ÖVP:

Miteinander für Enzersdorf-Margarethen	
Wahlwerberin oder Wahlwerber	**Vorzugsstimmen**
Rudolf Puchinger	205
Jürgen Waldrauch	123
Alexander Toifl-Tusch	37
Christian Grubmüller	54
Philipp Siegl	13
Julia Pessl-Trinko	40
Andrea Hechinger	79
Andreas Toifl-Tusch	18
Angela Urban	12
Benjamin Puchinger	14
Friedrich Fink	12
Lukas Wannasek	13

SPÖ:

SPÖ Enzersdorf/Margarethen	
Wahlwerberin oder Wahlwerber	**Vorzugsstimmen**
Helmut Tomek	167
Manuel Kain	27
Wilhelm Winkelbauer	23
Markus Dörfler	40
Samir Tillawi	89
Wolfgang Hiller	12
Elisabeth Roth	12
Vanessa Fleischmann	22
Stefan Hartl	14
Stefan Vondrak-Dietrich	11

GEMA:

Gemeinsam für Enzersdorf und Margarethen	
Wahlwerberin oder Wahlwerber	**Vorzugsstimmen**
Milos Matijevic	75
Jaqueline Grassl	35
Peter Jedlicka	23
Gerhard Bezgovsek	37
Christian Höfer	17
Nicole Matijevic	15
Sabine Bezgovsek	15
Daniel Höfer	13

Zusammensetzung des Gemeinderates

Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ):

- Werner HERBERT
- Manuela LAUSCH
- Andreas BERGSMANN
- Markus PASCHING
- Tino LAUSCH
- Herbert WOLKERSDORFER
- Juliane MALY
- Andreas SCHOPF

Miteinander für Enzersdorf-Margarethen (ÖVP):

- Rudolf PUCHINGER
- Jürgen WALDRAUCH
- Alexander TOIFL-TUSCH
- Christian GRUBMÜLLER
- Andrea HECHINGER
- Philipp SIEGL

Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ):

- Helmut TOMEK
- Manuel KAIN
- Samir TILLAWI
- Wilhelm WINKELBAUER
- Markus DÖRFLER
- Wolfgang HILLER

Gemeinsam für Enzersdorf und Margarethen (GEMA):

- Milos MATIJEVIC
- Jaqueline GRASSL
- Peter JEDLICKA

GR - Funktionsperiode 2025 - 2030

Ressortaufteilung

Ressort
Schulwesen und Kinderbetreuung (FPÖ)
Vorsitzender: BGR GGR Manuela LAUSCH
Stellvertreter: GR Juliane MALY
Weiteres Mitglied: GR Markus DÖRFLER
Weiteres Mitglied: GR Philipp SIEGL

Ressort
Wasser, Abwasser, Verkehr, öffentliche Beleuchtung (FPÖ)
Vorsitzender: GGR Andreas BERGSMANN
Stellvertreter: GR Herbert WOLKERSDORFER
Weiteres Mitglied: VzBgm. Helmut TOMEK
Weiteres Mitglied: GR Philipp SIEGL

Ressort
Gesundheit, Soziales und Kultur (SPÖ)
Vorsitzender: VzBgm Helmut TOMEK
Stellvertreter: GR Andreas SCHOPF
Weiteres Mitglied: GR Samir TILLAWI
Weiteres Mitglied: GR Andrea HECHINGER

Ressort
Abfallbeseitigung, Umweltschutz, alternative Energien und Förderungen (SPÖ)
Vorsitzender: UGR GGR Wilhelm WINKELBAUER
Stellvertreter: GR Tino LAUSCH
Weiteres Mitglied: GR Manuel KAIN
Weiteres Mitglied: GR Rudolf PUCHINGER

Ressort
Landwirtschaft, Gewässer und Natur (ÖVP)
Vorsitzender: GGR Christian GRUBMÜLLER
Stellvertreter: GGR Andreas BERGSMANN
Weiteres Mitglied: GR Herbert WOLKERSDORFER
Weiteres Mitglied: GR Wolfgang HILLER

Ressort
Liegenschaften, Spielplätze und Gemeindewohnungen (ÖVP)
Vorsitzender: GGR Alexander TOIFL-TUSCH
Stellvertreter: GR Markus PASCHING
Weiteres Mitglied: GR Tino LAUSCH
Weiteres Mitglied: GR Markus DÖRFLER

Ressort
Friedhöfe (GEMa)
Vorsitzender: GGR Milos MATIJEVIC
Stellvertreter: GGR Manuela LAUSCH
Weiteres Mitglied: GR Manuel KAIN
Weiteres Mitglied: GR Rudolf PUCHINGER

Prüfungsausschuss (GEMa)
Vorsitzender: GR Peter JEDLICKA
Stellvertreter: GR Andreas SCHOPF
Weiteres Mitglied: GR Juliane MALY
Weiteres Mitglied: GR Wolfgang HILLER
Weiteres Mitglied: GR Jürgen WALDRAUCH

AG Jugend (FPÖ)
Vorsitzender: JGR GR Tino LAUSCH
Stellvertreter: GR Markus PASCHING
Weiteres Mitglied: GR Markus DÖRFLER
Weiteres Mitglied: GR Rudolf PUCHINGER
Weiteres Mitglied: GR Jaqueline GRASSL

GRÜNSCHNITTSACK:
AKTION IM FRÜHJAHR.

Gartenbesitzer haben im Frühjahr viel zu tun: Die Beete müssen vorbereitet und viele Bäume und Sträucher geschnitten werden. Logisch, dass die Biotonne da gleich einmal übervoll ist. Deshalb bietet der **GABL** für Biotonnen-Besitzer in der Zeit vom **01. März bis 30. April** die **Grünschnittsäcke günstiger** an:

NIMM 5!
AKTION

Bei einer **Abnahme** von **5 Stück** erhalten Sie das Aktionspaket um **10,- Euro!**

Erhältlich sind die Säcke beim Gemeindeamt oder im **GABL**-Büro.
Achtung: Der Grünschnittsack eignet sich nur für Gras, Laub, Strauchschnitt (keinesfalls für Bioabfälle und Speisereste aus der Küche!)

Ressort Bürgermeister

Werner HERBERT (FPÖ)

Personal
- Mittel- und langfristige Personalplanung
- Personalaufnahmen
- Tätigkeitsberichte
- Urlaub, Zeitausgleich, Krankenstände

EDV
- Instandhaltung der Anlagen
- Allgemeine Anschaffungen

Bauhöfe
- Allgemeine Aufgaben

Öffentliche Gebäude
- Gemeindeamt
- Kindergärten, Schulen, Hort
- Sonstige gemeindeeigene Gebäude (Blaulichtzentrum, ADEG, Gasthäuser, Volksheim)

Sicherheit
- Polizei
- Rotes Kreuz
- Bundesheer
- Zivilschutz, Katastrophenschutz und Blackout-Vorsorge

Feuerwehren
- Feuerwehr Enzersdorf und Margarethen

Bauwesen
- Baupolizei

Gemeindeentwicklung
- Raumordnung
- Mittel- und langfristige Zukunftsplanung der Gemeinde

Wirtschaft
- Industrie- und Gewerbebetriebe Enzersdorf und Margarethen
- Gastronomiebetriebe
- Lebensmittelhandel
- Postpartner

Überregionale Projekte
- Flughafen (Dialogforum, Umweltfond)
- Flughafenspange
- Umfahrung B260

Öffentlichkeitsarbeit
- Aussendungen und Gemeindezeitung
- Homepage
- Anschlagtafeln und Stele
- Bürgerversammlungen

Ressort
Gesundheit, Soziales und Kultur

Vorsitz: Helmut TOMEK (SPÖ)

Gesundheit
- Ärzte
  - Gemeindeärzte
  - Praktische Ärzte und Fachärzte)
- First Responder
- Defi-Versorgung und Ausstattung

Soziales
- Senioren
  - Muttertagsfeier
  - Weihnachtsfeier
  - Seniorenurlaube
- Essen auf Räder
- Sozialfond

Kultur
- Vereine
- Pfarren
- Kultur
- Denkmäler und Marterl

Ressort
Schulwesen und Kinderbetreuung

Vorsitz: Manuela LAUSCH (FPÖ)

Schulwesen und Kinderbetreuung

- Kleinkindbetreuung
- Kindergärten
- Hort
- Schule
- Familien

Manuela LAUSCH MBA

Mein Name ist Manuela Lausch, ich wurde am 23. Dezember 1978 geboren und lebe mit meinem Mann in Enzersdorf an der Fischa. Meine mittlerweile erwachsene Tochter ist mein ganzer Stolz, und unser Zuhause teilen wir mit zwei Chihuahuas und zwei Katzen. Beruflich habe ich meine Leidenschaft zum Beruf gemacht und führe als **selbstständige Steuerberaterin** meine **Kanzlei *Bilanzheldin*** in Margarethen am Moos. Bildung ist für mich eine echte Herzensangelegenheit, denn unsere Kinder sind die Zukunft unserer Gemeinde. Ihre bestmögliche Förderung und Entwicklung liegen mir besonders am Herzen. Als **Bildungsgemeinderätin** setze ich mich daher mit voller Überzeugung für das **Schulwesen und die Kinderbetreuung** ein. Darüber hinaus engagiere ich mich in **allen Schulausschüssen** um aktiv an einer positiven Entwicklung unserer Gemeinde mitzuwirken.

Neben meinem beruflichen und politischen Engagement genieße ich es, Zeit im **Garten** zu verbringen, als **Zumba-Trainerin** sportlich aktiv zu sein oder auf **Reisen** in den sonnigen Süden neue Inspiration zu sammeln. Mit Leidenschaft, Energie und einem offenen Ohr für die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger freue ich mich darauf, Enzersdorf und Margarethen weiterzuentwickeln und gemeinsam an einer lebenswerten Zukunft zu arbeiten.

Ihre Manuela Lausch

Ressort
Wasser, Abwasser, Verkehr und öffentliche Beleuchtung

Vorsitz: Andreas BERGSMANN (FPÖ)

Wasserversorgung
- EVN Wasser
- Salbach
- Hydranten

Abwasserbeseitigung
- Kanalsystem
- Pumpstationen
- Abwasserverband Schwechat

Straßen
- Straßenbau, Straßeninstandhaltungen und Sanierungen
- Brücken
- Winterdienst
- Radwege

Öffentliche Beleuchtung
- EVN-Lichtservice

Energieversorgung
- EVN-Netz und EVN-Gas, Fernwärme (EVM-Biogas)

Andreas BERGSMANN

Mein Name ist Andreas Bergsmann, ich bin 37 Jahre alt und freue mich Ihnen als geschäftsführender Gemeinderat für das Ressort **„Wasser, Abwasser, Verkehr, und öffentliche Beleuchtung“** vorstellen zu dürfen. Es ist mir eine große Freude und Ehre, meine Erfahrung und mein Engagement in diesen essenziellen Bereichen einzubringen, um unser schönes Enzersdorf weiterzuentwickeln. 2014 haben meine Frau und ich unseren Traum vom Eigenheim **in Enzersdorf** verwirklicht – ein Ort, der für uns schnell **zur Heimat geworden ist**. Hier wachsen unsere beiden wunderbaren Töchter (5 und 9 Jahre) auf, begleitet von unserer treuen Hündin Lilly, unserem charmanten Kater Romeo und einer lebhaften Hühnerschar, die stets für gute Laune sorgt. Seit 2022 bin ich **aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Enzersdorf an der Fischa,** denn Gemeinschaft und Zusammenhalt bedeuten mir viel. Unser großstadtnahes, aber dennoch dörfliches Leben ist für mich ein unschätzbarer Wert. In meiner **Freizeit** genieße ich es, mit dem **Fahrrad** durch die malerischen Weinberge zu fahren oder die Ruhe **unseres Gartens** zu erleben. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen und für Sie an der Zukunft unserer Gemeinde zu arbeiten – mit Herz, Verstand und vollem Einsatz!

Ihr Andreas Bergsmann

Ressort
Abfallbeseitigung, Umweltschutz, alternative Energien und Förderungen

Vorsitz: UGR Wilhelm WINKELBAUER (SPÖ)

Abfallbeseitigung
GABL, Altstoff-Sammelzentrum, Müllinsel
Hundehaltung

Umweltschutz
Klimabündnis, Flurreinigung
GEBL
Deponie Kalter Berg

Regionalentwicklung Römerland-Carnuntum

Naturschutz
Erholungsgebiete in Enzersdorf und Margarethen

Alternative Energie
Solaranlagen, PV-Anlagen, E-Tankstellen

Förderungen
Solaranlagen, PV-Anlagen, Wärmepumpen, Alarmanlagen und Sicherheitstüren

Ing. Wilhelm (Willi) WINKELBAUER

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

es ist mir eine Freude, mich Ihnen kurz vorzustellen. Mein Name ist **Ing. Wilhelm (Willi) Winkelbauer**, und gemeinsam mit meiner Frau Brigitte lebe ich in der Nelkensiedlung in Karlsdorf. Geboren am **30. Juni 1960 in Wien**, verbrachte ich meine Kindheit in Oberlaa, bevor wir uns vor **37 Jahren bewusst für Enzersdorf als Heimat entschieden** – ein Entschluss, den wir bis heute als großes Glück empfinden. Nach über **vier Jahrzehnten in leitender Position in der Versicherungsbranche** genieße ich nun meinen Ruhestand. Doch mein Engagement für unsere Gemeinde ist mir eine Herzensangelegenheit. Als **geschäftsführender Gemeinderat für Abfallbeseitigung, Umweltschutz, alternative Energien und Förderungen** möchte ich dazu beitragen, Enzersdorf und Margarethen nachhaltiger zu gestalten. Besonders am Herzen liegt mir der **weitere Ausbau der Energiegemeinschaft Enzersdorf/Margarethen**, ein wichtiger Schritt für eine umweltfreundliche Zukunft. Ich stehe für eine **offene Zusammenarbeit** und freue mich darauf, gemeinsam Lösungen zu entwickeln, die unserer Gemeinde langfristig zugutekommen. In meiner Freizeit genieße ich **Radtouren, Gartenarbeit und das Erkunden neuer Länder**, doch mein größtes Abenteuer bleibt es, die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten. Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben!

Ihr Willi Winkelbauer

Ressort
Liegenschaften, Spielplätze und Gemeindewohnungen

Vorsitz: Alexander TOIFL-TUSCH (ÖVP)

Liegenschaften
- Beachvolley-Platz Enzersdorf
- Beachvolley-Platz Margarethen
- Festwiese Enzersdorf
- Festwiese Margarethen
- Tennisplatz Enzersdorf
- Grünflächen

Spielplätze
- Wartung und Instandhaltung

Gemeindewohnungen
- Margarethen Wienerstraße 9
- Margarethen Leithastraße 38

Alexander TOIFL - TUSCH

Mein Name ist Alexander Toifl-Tusch, ich bin 31 Jahre alt und seit mittlerweile zehn Jahren mit Begeisterung als Gemeinderat tätig. Unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten und zukunftsweisende Entscheidungen für kommende Generationen zu treffen, ist mir ein großes Anliegen. Als **Vorsitzender** des Ausschusses für **Liegenschaften, Spielplätze** und **Gemeindewohnungen** setze ich mich mit voller Überzeugung dafür ein, leistbaren Wohnraum zu schaffen, öffentliche Plätze sinnvoll zu gestalten und Spielplätze als sichere, attraktive Orte für Kinder weiterzuentwickeln. Auch persönlich liegt mir Weiterentwicklung am Herzen – sei es durch **Fortbildungen,** den **Sport** oder meine **Leidenschaft** für die **Jagd**, die für mich **Naturverbundenheit** und nachhaltiges Handeln vereint. Besonders **Tennis** bietet mir den perfekten Ausgleich und hält mich **mental** sowie **körperlich fit**. Mit Erfahrung, Engagement und einem offenen Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger möchte ich unsere Gemeinde weiterhin aktiv mitgestalten – für eine lebenswerte Zukunft, in der sich **alle Generationen** wohlfühlen.

Ihr Alexander Toifl-Tusch

Ressort
Landwirtschaft, Gewässer und Natur

Vorsitz: Christian GRUBMÜLLER (ÖVP)

Landwirtschaft
Güterwege, Windschutzgürtel
Weinbau
Tierhaltung

Gewässer
Mühlbach, Reisenbach, Fischa
Badeteiche in Margarethen und Enzersdorf

Fremdenverkehr
Wanderwege, Reiten

Natur
Naherholungsgebiete, Baumpflanzungen, Naschgarten

Christian GRUBMÜLLER

Mein Name ist Christian Grubmüller, 33, verheiratet Beruf: **Landwirt** Geschäftsführender Gemeinderat für den Bereich **Landwirtschaft-Gewässer-Natur.** Zuhörer im Bereich **Friedhof.** In der letzten Periode war ich bereits für dieses Ressort und den dazugehörigen Ausschuss verantwortlich und konnte dabei wertvolle Erfahrungen in der Gemeindearbeit sammeln. Auch in der kommenden Periode werde ich dieses Ressort leiten. Es umfasst alle außerörtlichen Flächen unserer Gemeinde – also rund **80 % des Gemeindegebiets** sowie naturnahe innerörtliche Bereiche, insbesondere jene in Gemeindebesitz. Als geschäftsführender Gemeinderat beschäftige ich mich mit **Gewässern, Naturräumen (Natura 2000), öffentlichen Bäumen, Güterwegen, innerörtlichen Grünräumen** und vielen weiteren Aufgaben. Der **Klimawandel** und die veränderten **Umweltbedingungen** machen auch vor unserer Gemeinde nicht halt. Daher werden wir uns in der kommenden Periode intensiv mit diesen Herausforderungen auseinandersetzen. Zu unseren weiteren Projekten zählen: **Patenbäume**, der Schutz und die Bewahrung unserer **Naturräume**, das Schulprojekt **„Landwirtschaft zum Angreifen“** sowie das **Erstgeborenenbäumchen**. Ich freue mich darauf, meine Ideen und Visionen einzubringen und mit meinem Ausschuss an der Umsetzung weiterzuarbeiten. Als leidenschaftlicher Landwirt engagiere ich mich zudem als **Landwirtschaftskammerrat**, als **stellvertretender Obmann des Bauernbundes Margarethen/Moos** sowie als **Obmann der Maschinengemeinschaft Margarethen/Moos**. Als Vater von 3 Kindern genieße ich die Zeit mit meiner Familie, gerne in der Natur.

Ihr Christian Grubmüller

Ressort Friedhöfe

Vorsitz: Milos MATIJEVIC (GEMa)

Friedhöfe

Freidhof Margarethen
Freidhof Kleinneusiedl-Enzersdorf

Ing. Milos MATIJEVIC

Mein Name ist Ing. Milos Matijevic, ich bin 57 Jahre alt, seit 35 Jahren glücklich verheiratet, Vater von zwei erwachsenen Töchtern und seit einem Jahr auch stolzer Großvater. Ich bin seit 33 Jahren **selbständiger Unternehmer** im Bereich der **Projektentwicklung**, Planung sowie Realisierung von Immobilien und **Bausachverständiger**. Mit bereits 10-jähriger Erfahrung als Mitglied des Gemeindevorstandes und als geschäftsführender Gemeinderat darf ich diese Funktionen auch in dieser Periode fortsetzen. Neben meinem Mitwirken in allen Ausschüssen, leite ich den **Ausschuss „Friedhöfe“**. Ich kann Ihnen versichern, dass ich, wie bereits in der Vergangenheit, versuchen werde, das Gute in unserer Gemeinde zu erhalten und zu fördern sowie das Schlechte zu verhindern. Das bin ich meinen Kindern und Enkelkindern schuldig.

Ihr Ing. Milos Matijevic

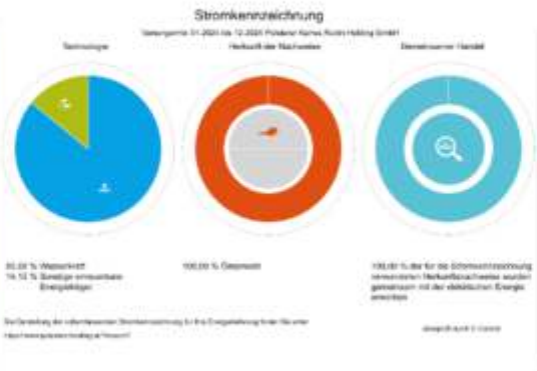
Scan me!

POLSTERER KERRES RUTTIN
HOLDING GmbH
IMMOBILIEN | STROM | NETZ

NEU - Stromanbieter in Ihrer Region

umweltfreundlich | kundenfreundlich

www.polsterer-holding.at Tel: 02230 93080
Persönliche Betreuung HIER in Enzersdorf/F in unserem Büro, Mühlstr. 3



GR-Funktionsperiode 2025 – 2030

Vertretung der Gemeinde

Hauptschulausschuss Schwadorf (4 Vertreter)
BGR GGR Manuela LAUSCH
GR Juliane MALY
VzBgm. Helmut TOMEK
GR Jürgen WALDRAUCH

Volksschulausschuss Schwadorf (1 Vertreter ohne Stimmrecht)
BGR GGR Manuela LAUSCH

Sonderschulausschuss Fischamend (1 Vertreter ohne Stimmrecht)
BGR GGR Manuela LAUSCH

Polytechnische Schule Himberg (1 Vertreter ohne Stimmrecht)
BGR GGR Manuela LAUSCH

Verbandsversammlungen GABL und GEBL (1 Vertreter)
UGR GGR Wilhelm WINKELBAUER

Verbandsversammlungen Römerland-Carnuntum (1 Vertreter)
GR Rudolf PUCHINGER

Wasserverband Reisenbach (2 Vertreter)
GGR GGR Christian GRUBMÜLLER
UGR GGR Wilhelm WINKELBAUER

Wasserverband Fischa (4 Vertreter)
GGR GGR Christian GRUBMÜLLER
GR GR Herbert WOLKERDORFER
UGR GGR Wilhelm WINKELBAUER
GGR Milos MATIJEVIC

Standes- und Staatsbürgerverband Bruck/Leitha (1 Vertreter)
Bgm Werner HERBRT

Abwasserverband Schwechat (1 Vertreter)
GGR Andreas BERGSMANN

Rotes Kreuz Schwechat/Götzendorf (1 Vertreter)
Bgm Werner HERBERT

Zivilschutzverband (1 Vertreter)
Bgm Werner HERBERT

Dialogforum Flughafen Schwechat (1 Vertreter)
Bgm Werner HERBERT

Airport Region/Umweltfond (1 Vertreter)
Bgm Werner HERBERT

Gemeinderäte

Tino LAUSCH MBA

Mein Name ist Tino Lausch, ich bin Vater eines 18-jährigen Sohnes und lebe mit meiner Familie in Enzersdorf an der Fischa. Beruflich arbeite ich als **Diplomkrankenpfleger, Wundmanager** und **Sales Manager**. Der Kontakt mit Menschen und ihre bestmögliche Versorgung liegen mir am Herzen. Eine lebenswerte Gemeinde ist mehr als ein schöner Wohnort, es ist ein Zuhause. Deshalb setze ich mich als **Jugendgemeinderat** ein und engagiere mich in den **Ausschüssen für Abfallbeseitigung, Umweltschutz, alternative Energien, Förderungen sowie Liegenschaften**, **Spielplätze und Gemeindewohnungen**. In meiner **Freizeit** begeistern mich **Motorräder und Oldtimer.** Tradition und Fortschritt sind mir wichtig, sowohl auf der Straße als auch in der Gemeindearbeit. Mit Tatkraft und Weitblick freue ich mich darauf, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten.

Ihr Tino Lausch

Herbert WOLKERSDORFER

Mein Name ist Herbert Wolkersdorfer, ich bin 47 Jahre alt, verheiratet und stolzer Vater eines Sohnes. Beruflich stehe ich als **Berufsfeuerwehrmann bei der Flughafen Wien AG** täglich im Dienst der Sicherheit. Eine Aufgabe, die Verantwortungsbewusstsein, Teamgeist und schnelles Handeln erfordert. Auch in unserer Gemeinde engagiere ich mich aktiv und bin Mitglied in den Ausschüssen für **Wasser, Abwasser, Verkehr, öffentliche Beleuchtung** sowie **Landwirtschaft, Gewässer und Natur**. Mein Ziel ist es, nachhaltige und zukunftsorientierte Lösungen mitzugestalten, die die Lebensqualität für alle verbessern.

Privat bin ich mit voller Leidenschaft aktiv. Ob beim **Fußball** oder auf dem **Motorrad**, Sport und Bewegung sind für mich der perfekte Ausgleich. Besonders schätze ich die traditionelle **österreichische Hausmannskost**, die für mich Heimat und Genuss vereint.

Mit Engagement und Tatkraft setze ich mich für eine starke Gemeinschaft und ein lebenswertes Umfeld ein.

Ihr Herbert Wolkersdorfer

Andreas SCHOPF

Mein Name ist Andreas Schopf, ich bin 48 Jahre alt und lebe mit meiner Partnerin Daniela in Margarethen am Moos. Als Vater von drei Kindern liegt mir die Familie besonders am Herzen. Beruflich bin ich in einer **Managementposition** tätig und bringe über 25 Jahre **Erfahrung in IT** und **Telekommunikation** mit. In meiner Freizeit genieße ich das **Skifahren,** Spaziergänge mit meinem **Hund Rio** und **geselliges Beisammensein**. Als Gemeinderat setze ich mich für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde ein. Ich bin Mitglied in den Ausschüssen für **Gesundheit, Soziales, Kultur, Vereine, Fuhrpark** sowie im **Prüfungsausschuss**. Zudem engagiere ich mich als **Obmann** des Vereins **„Was ist los – Ist was los“** und unterstütze den **Musikverein Margarethen am Moos**. Ich freue mich darauf, unsere Gemeinde aktiv mitzugestalten!

Ihr Andreas Schopf

Markus PASCHING

Mein Name ist Markus Pasching, ich bin 49 Jahre alt und lebe seit 2011 mit meiner Familie in Margarethen am Moos. Geboren in Wien, habe ich hier am Land mein Zuhause gefunden. Ich bin glücklich verheiratet und stolzer Vater einer wundervollen 8-jährigen Tochter.

Seit über 30 Jahren bin ich mit Leidenschaft **Tischler**, seit 2005 **selbstständig** und führe meine Tischlerei mit Sitz in Margarethen am Moos. In meiner Freizeit unternehme ich viel mit meiner **Familie**, spiele regelmäßig **Tennis** und genieße **Outdoor-Sportarten**. Als neuer Gemeinderat und Mitglied im Ausschuss für **Liegenschaften, Spielplätze** und **Gemeindewohnungen** freue ich mich darauf, aktiv zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde beizutragen. Mein Ziel ist es, die **hohe Lebensqualität**, die unser Ort bietet, nicht nur zu erhalten, sondern weiter zu verbessern, für uns alle und für die **kommenden Generationen.**

Ihr Markus Pasching

Juliane MALY MSc.

Mein Name ist Juliane Maly, und seit 17 Jahren ist Enzersdorf mein Zuhause. Gemeinsam mit meinem Mann, unseren beiden Söhnen, Hühnern, Rauhaardackel genieße ich das Leben in unserer schönen Gemeinde.

In meiner Freizeit bin ich gerne aktiv, ob bei der **Fitness** oder bei gemeinsamen Unternehmungen mit **meiner Familie**. Mein Herz schlägt für Enzersdorf, und deshalb engagiere ich mich im Gemeinderat, insbesondere in den Ausschüssen für **Schulwesen** und **Kinderbetreuung** sowie im **Prüfungsausschuss**. Bildung und die bestmögliche Betreuung unserer Kinder sind mir ein großes Anliegen, ebenso wie ein transparenter und nachhaltiger Umgang mit den **Gemeindefinanzen**.Ich habe stets ein offenes Ohr für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger und möchte aktiv dazu beitragen, unsere Gemeinde noch lebenswerter zu gestalten. Ich freue mich auf eine gemeinsame Zukunft und darauf, Enzersdorf weiterhin positiv mitzugestalten!

Ihre Juliane Maly

Dr. Samir TILLAWI

Der 10. März 2025 war für mich ein besonderer Tag – meine Angelobung als Gemeinderat. Diese Aufgabe ermöglicht es mir, mich noch stärker für unsere Gemeinde einzusetzen. Seit 18 Jahren bin ich als Gemeindearzt in Enzersdorf und Margarethen tätig. Nun möchte ich meine Erfahrung auch in der Gemeindearbeit nutzen, um die medizinische Versorgung weiter zu stärken. Ich bin im **Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Kultur** vertreten und freue mich darauf, gemeinsam positive Veränderungen zu gestalten.

Gesundheit ist unser höchstes Gut – lassen Sie uns daran arbeiten!

Ihr Dr. Samir Tillawi

Wolfgang HILLER

Seit 20 Jahren ist Enzersdorf mein Zuhause. Eine Gemeinde, die mir am Herzen liegt. Mein Engagement zeigt sich in meiner Arbeit für die **Kinderfreunde**, **Pensionisten** und als **Bezirksobmann des Pensionistenverbandes**. Mein Ziel ist es, **Brücken** zwischen den **Generationen** zu bauen, den Zusammenhalt zu stärken und das Miteinander aktiv zu fördern.

Im Gemeinderat setze ich mich für die Anliegen **aller Altersgruppen** ein und werde in den Ausschüssen für **Landwirtschaft, Gewässer** und **Natur** sowie im **Prüfungsausschuss** vertreten sein. Besonders am Herzen liegen mir soziale Themen und die Schaffung von Angeboten für Jung und Alt. Mit Leidenschaft und Erfahrung freue ich mich darauf, aktiv an der positiven Entwicklung unserer Gemeinde mitzuwirken und gemeinsam neue Ideen umzusetzen.

Ihr Wolfgang Hiller

Markus DÖRFLER

Ich bin 36 Jahre jung und lebe seit meinem sechsten Lebensjahr in unserer Gemeinde – zuerst in Enzersdorf, seit meinem zwölften Lebensjahr in Margarethen am Moos. Ich bin Vater von zwei Kindern (13 und 14 Jahre) und arbeite als **Elektroanlagentechnike**r. Soziales Engagement ist mir wichtig, sei es als **Betriebsrat**, bei der **Freiwilligen Feuerwehr** oder im **Gemeinderat**. In meiner zweiten Periode wirke ich in den **Ausschüssen für Schulwesen, Kinderbetreuung, Liegenschaften, Spielplätze, Gemeindewohnungen und Jugend** mit. Meine **Freizeit** verbringe ich gerne mit meinen **Kindern** in der Natur – beim **Wandern, Spazierengehen** oder **Radfahren**.

Ihr Markus Dörfler

Ing. Manuel KAIN

Mein Name ist Manuel Kain, ich bin 43 Jahre alt, verheiratet und stolzer Vater eines vierjährigen Sohnes. Seit 2020 nenne ich Margarethen am Moos mein Zuhause. Beruflich bin ich in der **Luftfahrt** tätig und bringe als **Führungskraft** Erfahrung in **strategischem Denken, Kommunikation** und **Teamführung** mit. Fähigkeiten, die ich gezielt in meine Arbeit als Gemeinderat einfließen lassen möchte. Eine nachhaltige und lebenswerte Gemeinde für alle Generationen liegt mir besonders am Herzen. Deshalb engagiere ich mich in den Ausschüssen für **Abfallbeseitigung, Umweltschutz, alternative Energien, Förderungen** sowie im Ausschuss für **Friedhöfe.** Mir ist es wichtig, den Dialog zwischen Verwaltung und Bürger*innen zu stärken. Durch transparente und lösungsorientierte Zusammenarbeit können wir gemeinsam die Zukunft unserer Gemeinde positiv gestalten.

Ihr Manuel Kain

Rudolf PUCHINGER

Mein Name ist Rudolf Puchinger, ich bin 62 Jahre alt, verheiratet und **selbstständig im EDV-Bereich** tätig. Seit vielen Jahren engagiere ich mich in der Gemeindepolitik für eine nachhaltige und lebenswerte Zukunft. Im Gemeinderat bin ich Mitglied in den **Ausschüssen** für **Abfallbeseitigung, Umweltschutz, alternative Energien, Förderungen und Friedhöfe**. Zudem arbeite ich in der **Jugend-Arbeitsgruppe** mit, vertrete unsere Gemeinde im **Römerland Carnuntum** und bin Zuhörer in den Ausschüssen für **Gesundheit, Soziales und Kultur**. Nach zehn Jahren als **Mobilitätsgemeinderat** konnten viele Projekte, insbesondere im **Radwegbau**, umgesetzt werden. Nun gilt es, die **Agenda 2025** weiterzuentwickeln. Auch privat bin ich aktiv – beim **Radfahren, Wandern, Bergsteigen** oder **Skitourengehen**. Besonders fasziniert mich das Erkunden aller Bezirke Österreichs.

Ihr Rudolf Puchinger

Jürgen WALDRAUCH

Mein Name ist Jürgen Waldrauch, ich bin 37 Jahre alt, verlobt und beruflich als **Selbstständiger** tätig. Verantwortung und Transparenz sind mir besonders wichtig, sowohl im Beruf als auch in der Gemeindearbeit. Wie bereits in den letzten Jahren bringe ich meine Erfahrung als Mitglied im **Prüfungsausschuss** ein, um die wirtschaftliche, sparsame und zweckmäßige Führung des Gemeindehaushaltes sicherzustellen. Darüber hinaus bin ich Zuhörer in den **Ausschüssen für Abfallbeseitigung, Umweltschutz, alternative Energien, Förderungen** sowie im **Hauptschulausschuss der EMS Schwadorf**. Mir ist es ein Anliegen, die Entwicklung unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten und stets ein offenes Ohr für Ihre Anliegen zu haben.

Ihr Jürgen Waldrauch

Philipp SIEGL

Mein Name ist Philipp Siegl, ich bin 41 Jahre alt, verheiratet und stolzer Vater von zwei Kindern. Beruflich bin ich als **Exekutivbeamter** tätig und setze mich auch in unserer Gemeinde aktiv ein. Besonders am Herzen liegen mir die Themen **Schulwesen und Kinderbetreuung sowie die Bereiche Wasser, Abwasser, Verkehr und öffentliche Beleuchtung**, in denen ich als **Gemeinderat** mitwirke. In meiner **Freizeit** verbringe ich gerne Zeit mit meiner **Familie**, bin sportlich aktiv beim **Klettern** und **Tennis** und genieße das Leben in unserer Gemeinde. Ich freue mich darauf, weiterhin für Sie da zu sein und unsere Gemeinde mitzugestalten!

Philipp Siegl

Andrea HECHINGER

Nach 40 Jahren in der **Gastronomie** bin ich nun in **Pension**, doch mit meinen Töchtern, Schwiegersöhnen und vier Enkelkindern bleibt es lebendig. Meine **Leidenschaft** gilt dem **Kochen**, frisch und selbst zubereitet ist das Beste für unser Wohlbefinden. Diese Wertschätzung für Qualität und Gemeinschaft bringe ich auch in meine Arbeit als Gemeinderätin ein. In den Ausschüssen für **Gesundheit, Soziales und Kultur** setze ich mich dafür ein, unsere Gemeinde positiv zu gestalten. Und als Zuhörer bin ich noch in den **Ausschüssen Schulwesen Kinderbetreuung**, **Abfallbeseitigung, Umweltschutz, alternative Energien und Förderungen, Liegenschaften, Spielplätze und Gemeindewohnungen.** Eine wertschätzende Kommunikation auf Augenhöhe ist mir besonders wichtig, gemeinsam finden wir die besten Lösungen. Mein Motto: **Wo ein Wille, da ein Weg!**

Ihre Andrea Hechinger

Peter JEDLICKA

Mein Name ist Peter Jedlicka, 54 Jahre alt, verheiratet und Vater von drei Kindern. Geboren in Wien, lebe ich seit 2000 in Margarethen am Moos.

Beruflich war ich **Kfz-Mechaniker**, später 15 Jahre **Polizeibeamter** und danach 16 Jahre im **Sicherheitsdienst der Vereinten Nationen** tätig. Seit meiner Pensionierung 2022 engagiere ich mich verstärkt für unsere Gemeinde. Als **Vorsitzender** des **Prüfungsausschusses** prüfe ich mit Mitgliedern aller Fraktionen die Finanzgebarung der Gemeinde auf Wirtschaftlichkeit und Rechtmäßigkeit.

Zudem bin ich als **Zuhörer** in den Ausschüssen für **Landwirtschaft**, **Gewässer** und **Natur** sowie **Gesundheit, Soziales, Kultur, Vereine** und **Fuhrpark** sowie **Abfallbeseitigung, Umweltschutz, alternative Energien** und **Förderungen** vertreten. Seit 2020 bin ich im Gemeinderat. Auch außerhalb der Gremien setze ich mich aktiv für eine nachhaltige Zukunft ein.

Ihr Peter Jedlicka

Jaqueline GRASSL MSc.

Mein Name ist Jaqueline Grassl, ich bin 32 Jahre alt, verheiratet und in Enzersdorf geboren und aufgewachsen. Seit 2020 bin ich eine von nur **vier Frauen** im Gemeinderat – eine **starke weibliche** Stimme zu sein, ist mir daher ein besonderes Anliegen.

Als Mama einer 10 Monate alten Tochter setze ich mich leidenschaftlich für Kinderbetreuung und Schulbildung ein. Ich bin Zuhörerin in den **Ausschüssen für Schulwesen und Kinderbetreuung, Wasser, Abwasser, Verkehr, öffentliche Beleuchtung, Liegenschaften, Spielplätze und Gemeindewohnungen**. Beruflich leite ich im **Klimaschutzministerium die Abteilung "Mobilitäts- und Verkehrstechnologien".** Privat ist es der Erhalt unserer Lebensqualität, der mich antreibt, mich aktiv im Gemeinderat einzubringen und die Zukunft unserer Gemeinde positiv mitzugestalten.

Ihre Jaqueline Grassl

EINLADUNG
zur
FLURREINIGUNGSAKTION
in unseren Ortsteilen

Auch heuer laden wir wieder zur Teilnahme an der Aktion

„Wir halten NÖ sauber“,

die von den NÖ Abfallverbänden und dem GABL unterstützt wird, recht herzlich

Samstag, den 12. April 2025 um 08.30 Uhr

Wo geht's los:

KG.Enzersdorf/Fischa
Julius Raab-Gasse vor dem Zugang Spielplatz

KG.Margarethen/Moos
am Hauptplatz 5

Im Anschluss laden wir alle Teilnehmer zu Würstel und Getränken in den Gasthof Rupp, An der B10 recht herzlich ein.

Wir danken Ihnen bereits im Voraus für ihre Mithilfe und Teilnahme an dieser Aktion,

Mit umweltfreundlichen Grüßen

GGR Wilhelm Winkelbauer e.h.
Umweltgemeinderat

„wir sind“ Klimabündnis Gemeinde

NAbg Werner Herbert e.h.
Bürgermeister

Ihr neuer Post Partner ist gerne für Sie da.

Unsere Leistungen

Sie können Ihre Briefe, Pakete und Post Express-Sendungen aufgeben und abholen. Selbstverständlich sind auch bare Einzahlungen und Auszahlungen auf Konten (bis 3.000,- Euro) sowie Pensionsauszahlungen weiterhin möglich.

Mit besten Grüßen
Ihr Post-Team

Jetzt Pakete ganz einfach zu Ihrem Post Partner umleiten lassen.

Mehr unter:
post.at/empfangsoptionen

1.300 POST PARTNER sind jetzt auch Bank!

bank 99

Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa

Adresse:
Hauptplatz 5
2433 Margarethen am Moos

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 7:30-12:30
Di, Do 13:30-18:30

Impressum: Medieninhaberin, Herausgeberin und Verlegerin: Österreichische Post AG, Rochusplatz 1, 1030 Wien | post.at | Firmenbuch-Nr. 180219d | DVR: 1008803 | UID: ATU46674503
Handelsgericht Wien | Hersteller: Post Business Solutions GmbH, Herstellungsort: Wien

Hort

Mein Name ist Marlies Christine Szmolka und ich wohne im wunderschönen Burgenland, genauer gesagt im Bezirk Neusiedl am See.

Ab März werde ich als Hortleitung tätig sein und freue mich schon sehr darauf, meine neuen Kolleginnen, die Kinder und die Eltern kennenzulernen.

Zuvor war ich sechs Jahre lang als Leitung in einer schulischen Nachmittagsbetreuung tätig. Die Arbeit mit Kindern bereichert mich ungemein, da jeder Tag etwas Einzigartiges mit sich bringt. Besonders wichtig ist es mir, dass die Kinder immer im Mittelpunkt stehen und ihre Bedürfnisse und Wünsche berücksichtigt werden.

In meiner Freizeit engagiere ich mich zudem als Kindertrainerin im Bereich Boden- und Geräteturnen. Diese Tätigkeit ermöglicht es mir, meine Erfahrungen aus der sportlichen Arbeit mit Kindern auch in meine berufliche Rolle zu integrieren.

Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe und die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten!

„Die größte Kunst ist, den Kindern alles, was sie tun oder lernen sollen zum Spiel zu machen!“

Liebe Grüße
Marlies Szmolka

Spatenstich Naturfilteranlage Reisenberg

Weiches Wasser für 20.000 Einwohner in der Region

Die Naturfilteranlage Reisenberg wird künftig in der Region 20.000 Einwohnerinnen und Einwohner mit weichem Wasser versorgen. „Die Wasserhärte ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen erfolgt eine Reduktion des Härtegrades von ca. 18°dH auf 10-12°dH“, erklärt EVN Vorstandsdirektor Stefan Stallinger.

Fotocredits: © EVN / Aigelsreither

Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in der Region freuen sich, dass mit dieser neuen Anlage dem weit verbreiteten Wunsch der Bevölkerung nach weicherem Wasser nachgekommen wird.

Auch Abgeordneter zum NÖ Landtag Otto Auer in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner betont die Wichtigkeit der Naturfilteranlage: „Sauberes und weiches Trinkwasser trägt entscheidend zu einer hohen Lebensqualität bei. Wir freuen uns darauf, dass die Gemeinden mit der Inbetriebnahme der Naturfilteranlage konstant weiches Wasser erhalten werden.“

Die Naturfilteranlage in Reisenberg soll im Sommer 2026 in Betrieb genommen werden. Die Investitionskosten für das Projekt belaufen sich auf rund 9,4 Mio. Euro.

Folgende Gemeinden werden künftig mit Trinkwasser von der Naturfilteranlage in Reisenberg versorgt:

Marktgemeinde Reisenberg
Marktgemeinde Seibersdorf
Gemeinde Mitterndorf an der Fischa
Marktgemeinde Götzendorf
Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa - Margarethen am Moos
Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha
Marktgemeinde Sommerein

Naturfiltration im Detail

Der Vergleich mit Quellwasser muss dann nicht mehr gescheut werden. Durch die Verwendung von sehr feinen Membranen können die Härtegrade rein mechanisch gesenkt werden. „Dieses Verfahren weist nicht die Nachteile der im Haushalt oft eingesetzten Ionentauscher auf, die den Geschmack des Wassers unangenehm verändern und oft mikrobiologische Probleme hervorrufen“, erläutert Dinhobl. Auf neue Wasserenthärtungsgeräte im Haushalt kann künftig also verzichtet werden.

Quellfrisches Trinkwasser ist in Niederösterreich eine Selbstverständlichkeit. Der Härtegrad ist dabei ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Je höher der Wert an Kalzium und Magnesium im Wasser

ist, desto härter ist das Wasser. Zu viel Kalk im Wasser bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte, trockene Haut beim Duschen. Weiches Wasser bietet also entscheidende Vorteile.

EVN Wasser

Die EVN Wasser, eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der EVN AG, ist der größte Wasserversorger in Niederösterreich. Insgesamt betreibt die EVN Wasser 100 Brunnen, welche die Grundlage für eine sichere Wasserversorgung in der Region bilden. Außerdem verfügt das Unternehmen über 109 Hochbehälter mit einem Speichervolumen von insgesamt 215.000 Kubikmeter – das entspricht 215 Millionen Liter. Von diesen Hochbehältern gelangt das Wasser bei Bedarf durch ein 3.165 Kilometer langes Leitungsnetz zu den Haushalten. Jährlich fließen insgesamt 32,5 Millionen Kubikmeter Wasser durch dieses Netz. Niederösterreichweit versorgt die EVN Wasser derzeit 877 Ortschaften und mehr als 642.000 Einwohner mit Trinkwasser

Die aktuellen Wasserwerte können jederzeit auf der Website www.evnwasser.at nachgelesen werden.

Unser
Carnuntum.
Unser Wasser.

EVN
Energie. Wasser. Leben.

Auf die Zukunft schauen.

Die Naturfilteranlage Petronell-Carnuntum liefert frisches Wasser mit einer Härte von nur mehr 10 bis 12° dH. Davon profitieren 50.000 Menschen in unserer Region.

evn.at/wasser

MPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Druck: Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa, Margarethner Straße 19, 2431Enzersdorf an der Fischa; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Markus Plöchl; Tel.: 02230/8466, Fax: 02230/8466-22 e-mail: gemeinde@enzersdorf-fischa.gv.at Internet: www.enzersdorf-fischa.gv.at

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

SILC
Einkommen &
Lebensbedingungen

SILC - Einkommen und Lebensbedingungen

Was ist SILC?

Es ist soweit: Schon im Februar beginnt die jährliche SILC-Studie, und Österreich ist wie viele andere europäische Länder auch heuer wieder mit dabei. SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions". Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen".

Diese Studie beschäftigt sich mit dem Leben und Arbeiten der Menschen in Österreich, es geht um Veränderungen der Lebenssituation. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung, aber auch Gesundheit. Nur wenn möglichst viele Haushalte mitmachen, gelingt ein wirklichkeitsnahes Bild des Lebens in Österreich. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich so wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher:innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria. Die Medien, Entscheidungsträger:innen und Interessensverbände nutzen diese Statistiken regelmässig.

Welche Haushalte dürfen teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9 000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen. Diese Haushalte bekommen dann per Post einen Einladungsbrief mit allen wichtigen Informationen zugeschickt.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo | erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at |
+43 1 711 28-8338 (Mo. bis Fr., 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)

Sicher in den Frühling:

Tipps für Fahrradfahrer:innen

Zivilschutztipp des Monats

Im Frühling zieht es viele von uns wieder verstärkt nach draußen. Auf den Straßen und Wegen ist wieder mehr los. Etliche Radfahrer, Jogger, Spaziergänger sind wieder unterwegs. Doch mit zunehmendem Verkehr steigt auch das Risiko von Unfällen.

Mit ein wenig Voraussicht, Rücksicht und Überblick können Sie beim Radfahren viel für Ihre Sicherheit tun. Hier sind einige Tipps, die Ihnen dabei helfen können:

- **Fahrrad checken:** Bevor Sie sich auf den Weg machen, überprüfen Sie das Fahrrad auf etwaige Schäden. Stellen Sie sicher, dass Bremsen, Lichter und Reifen in einwandfreiem Zustand sind.
- **Helm tragen:** Ein Fahrradhelm kann im Falle eines Sturzes schwerwiegende Verletzungen verhindern. Tragen Sie ihn daher immer, egal ob Sie kurze oder lange Strecken zurücklegen.
- **Sichtbarkeit erhöhen:** Nutzen Sie reflektierende Kleidung und Zubehör, besonders bei Dämmerung oder Dunkelheit. Fahrradlichter vorne und hinten sind ebenfalls unerlässlich, damit Sie von anderen Verkehrsteilnehmern besser wahrgenommen werden.
- **An Kreuzungen besonders aufmerksam sein:** Kreuzungen sind oft Unfallschwerpunkte. Fahren Sie besonders vorsichtig und achten Sie auf den Verkehr aus allen Richtungen. Nutzen Sie Handzeichen, um Ihre Absichten deutlich zu machen.
- **Abstand halten:** Halten Sie genügend Abstand zu parkenden Autos, damit Sie nicht von plötzlich geöffneten Türen überrascht zu werden. Auch beim Überholen von Fußgängern oder anderen Fahrradfahrern ist ein sicherer Abstand wichtig.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.noezsv.at

Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebarner Straße, 106, A-3430 Tulln/Donau
Tel.: +43 2272/61820, E-Mail: noezsv@noezsv.at

Volksschule Enzersdorf

Schüler:innen in Enzersdorf an der Fischa waren mit Südwind NÖ „der Schokolade auf der Spur“

10.03.2025 – Schokolade ist immer beliebt. Doch wie kommt sie überhaupt bis zu uns? Um diese Frage zu klären, machten sich Kinder der 3.Klassen in Enzersdorf an der Fischa, der Schokolade auf die Spur. Der Südwind-Workshop zum Thema globale Verantwortung am Beispiel Kakao fand in Kooperation mit der Klimabündnis-Gemeinde Enzersdorf, statt.

Gemeinsam mit der Südwind-Referentin Elisabeth Nagy lernten die Kinder über den langen Weg der Schokolade. Rund 8,5 kg Schokolade werden pro Kopf in Österreich jedes Jahr konsumiert. Doch wie steht es um die Herstellung der bittersüßen Nascherei? In interaktiver Form wurden die Hintergründe dieses beliebten Genussmittels erforscht und wichtigen Fragen auf den Grund gegangen: Wo wächst der Kakaobaum? Wie schaut eine Rohkakaobohne aus und was ist Kakaobutter? Wie wird Schokolade erzeugt und was hat das mit Fairness zu tun? Millionen von Kleinbäuer:innen im Globalen Süden produzieren den Kakao unter unwürdigen Arbeitsbedingungen. Über 5,5 Millionen Menschen sind Kakaobäuer:innen und weitere 14 Millionen Menschen sind direkt von der Kakaoernte als Einnahmequelle abhängig. Nur 6,6% des Verkaufspreises einer Schokoladentafel verbleiben bei den produzierenden Bäuer:innen. Die Einkünfte reichen oft nicht für reguläre Arbeitskräfte, weshalb in vielen Fällen auf Kinderarbeit zurückgegriffen wird.

Die Kinder lernten in dem Südwind-Workshop über den Fairen Handel. Dabei geht es um die Gestaltung ökologisch und sozial nachhaltiger sowie transparenter Handels- und Verarbeitungswege. Der Faire Handel setzt auf langfristige Partnerschaften mit den Kleinbäuer:innen und möchte die Menschen hinter dem Produkt sichtbar machen.

Südwind empfiehlt beim Einkauf auf FAIRTRADE- und Bio-Siegel zu achten, um gerechte Bedingungen für die Arbeiter:innen und Bäuer:innen zu sichern und Kinderarbeit und umweltschädigende Pestizideinsätze auszuschließen. Die große Auswahl an Siegeln erschwert es, zwischen strengen Standards und reiner Selbstvermarktung zu unterscheiden. Mit dem Siegelcheck von Südwind als praktisches Online-Tool, können Konsument:innen sich schnell und einfach beim Einkaufen über Zertifikate informieren: https://www.suedwind.at/konsum-und-verantwortung/guetesiegelcheck/

Abseits der Kaufentscheidung ist es wichtig, dass der Kakaoanbau langfristig umwelt- und menschenfreundlich gestaltet wird. Die fehlenden Fortschritte zeigen, dass es dringend einen klaren Rechtsrahmen braucht. Ein strenges Lieferkettengesetz muss dafür sorgen, dass Unternehmen sowohl Menschenrechte als auch Umweltbestimmungen entlang ihrer gesamten Lieferkette einhalten. Die Kinder in Gloggnitz

überlegten gemeinsam, was wir für ein gutes Leben tatsächlich brauchen und was somit auch für Kakaobäuer:innen von einem existenzsichernden Einkommen leistbar sein muss. Im Workshop stellten die Kinder auch selbst Schoko-Pralinen mit fair gehandeltem Kakaopulver aus dem Weltladen her. Denn Schokolade soll nicht nur gut schmecken, sondern auch fair sein!

Nähere Informationen:
Südwind Niederösterreich
Bahngasse 46, 2700 Wiener Neustadt
02622/24832, noe@suedwind.at
www.suedwind.at/niederoesterreich

Ärztewochenenddienst
FISCHAMEND – KLEINNEUSIEDL – ENZERSDORF – SCHWADORF

05.04./06.04.2025	DANESH Dr. Ramin	Fischamend	02232/76386
19.04./20.04.2025	MORITZ Dr. Anton	Fischamend	02232/76540
03.05./04.05.2025	DANESH Dr. Ramin	Fischamend	02232/76386
10.05./11.05.2025	PARIZEK Dr. Peter	Margarethen	02230/29063
17.05./18.05.2025	MORITZ Dr. Anton	Fischamend	02232/76540
24.05./25.05.2025	DANESH Dr. Ramin	Fischamend	02232/76386
07.06./08.06.2025	MORITZ Dr. Anton	Fischamend	02232/76540
28.06./29.06.2025	PARIZEK Dr. Peter	Margarethen	02230/29063

DANESH Dr. Ramin: 2401 Fischamend, Schulgasse 6, 02232/76 386
LEONARDELLI Mag. Dr. Marco, 2410 Hainburg/Donau, Fabriksplatz 1A/Top 5, 02165/20500
MORITZ Dr. Anton: 2401 Fischamend, Wienerstraße 8, 02232/76540
PARIZEK Dr. Peter, 2433 Margarethen/Moos, Wiener Straße 9, 02230/290 63

Ärztewochenenddienst
MARGARETHEN–MANNERSDORF-SOMMEREIN–TRAUTMANNSDORF–REISENBERG

05.04./06.04.2025	PARIZEK Dr. Peter	Margarethen	02230/29063
12.04.2025	KREIMEL Dr. Elisabeth	Sommerein	02168/63393
13.04.2025	BROCK Dr. Norbert	Götzendorf	02169/27640
26.04./27.04.2025	EGGER Dr. Andreas	Seibersdorf	02255/6415
01.05.2025	SKODLER Dr. Elisabeth	Mannersdorf	02168/62324
03.05.2025	SKODLER Dr. Elisabeth	Mannersdorf	02168/62324
04.05.2025	HUBER Dr. Gerhard	Au/Leithaberge	02168/8200
10.05./11.05.2025	PARIZEK Dr. Peter	Margarethen	02230/29063
17.05./18.05.2025	EGGER Dr. Andreas	Seibersdorf	02255/6415
24.05.2025	KREIMEL Dr. Elisabeth	Sommerein	02168/63393
07.06.2025	KREIMEL Dr. Elisabeth	Sommerein	02168/63393
14.06.2025	BROCK Dr. Norbert	Götzendorf	02169/27640
15.06.2025	HUBER Dr. Gerhard	Au/Leithaberge	02168/8200
19.06.2025	SKODLER Dr. Elisabeth	Mannersdorf	02168/62324
21.06./22.06.2025	EGGER Dr. Andreas	Seibersdorf	02255/6415
28.06./29.06.2025	PARIZEK Dr. Peter	Margarethen	02230/29063

KREIMEL Dr. Elisabeth, 2453 Sommerein, Wolfsbrunn 5, 02168/633 93
HUBER Dr. Gerhard, 2451 Au/Leithaberge, Hoferstraße 18, 02168/82 00
PARIZEK Dr. Peter, 2433 Margarethen/Moos, Wiener Straße 9, 02230/290 63
SKODLER Drs. OG Gruppenpaxis, 2452 Mannersdorf, Hauptstraße 33, 02168/62324
BROCK Dr. Norbert, 2434 Götzendorf an der Leitha, Fasangasse 2, 02169/27640
EGGER Dr. Andreas, 2444 Seibersdorf, Gärtnerei 11, 02255/6415

MPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber, Verleger und Druck: Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa, Margarethner Straße 19, 2431Enzersdorf an der Fischa; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Werner Herbert, Tel.: 02230/8466, Fax: 02230/8466-22 e-mail: gemeinde@enzersdorf-fischa.gv.at Internet: www.enzersdorf-fischa.gv.at

Der beste Rat ist Vorrat!

Alles gecheckt?

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband empfiehlt allen Bürgerinnen und Bürgern, ihre Notvorräte regelmäßig zu überprüfen um sicherzustellen, dass im Ernstfall alles Notwendige für Ihre Familie zur Verfügung steht.

Warum Notvorräte überprüfen?
Notvorräte sind entscheidend, um in Notsituationen gut gerüstet zu sein. Ob Naturkatastrophe, Stromausfall oder andere unvorhergesehene Ereignisse – gut ausgestattete Notvorräte können den entscheidenden Unterschied machen. Überprüfen Sie jetzt Ihre Lagerbestände, um sicherzustellen, dass sie noch haltbar sind und Ihren Bedürfnissen entsprechen.

Checkliste für die Überprüfung:

- **Haltbarkeitsdatum:** Überprüfen Sie die Haltbarkeitsdaten aller Lebensmittel in Ihren Notvorräten bzw. in Ihrer Speisekammer. Entfernen Sie abgelaufene Produkte, essen Sie Lebensmittel die nicht mehr lange haltbar sind und ersetzen Sie diese.
- **Trinkwasservorrat:** Stellen Sie sicher, dass Sie ausreichend Trinkwasser für alle Familienmitglieder haben. Überprüfen Sie die Lagerbehälter auf Undichtigkeiten oder Schäden. Denken Sie dabei auch an ausreichendes Brauchwasser!
- **Medikamente:** Wenn Medikamente Teil Ihrer Notvorräte sind, kontrollieren Sie ihre Haltbarkeit. Erneuern Sie sie gegebenenfalls und achten Sie darauf, dass die Dosierungen noch den aktuellen Anforderungen entsprechen.
- **Dokumente und wichtige Unterlagen:** Überprüfen Sie die Aufbewahrung Ihrer wichtigen Dokumente wie Ausweise, Versicherungspapiere und Kontaktdaten. Bewahren Sie diese sicher in wasserfesten Behältern auf.
- **Notfallausrüstung:** Kontrollieren Sie Ihre Notfallausrüstung, einschließlich Taschenlampen, Batterien, Radios und anderer notwendiger Utensilien. Ersetzen Sie verbrauchte Batterien und stellen Sie sicher, dass alles einsatzbereit ist.

Die Überprüfung der Notvorräte mag zwar eine kleine Anstrengung erfordern, aber sie ist von unschätzbarem Wert, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten. Der Niederösterreichische Zivilschutzverband dankt allen, die sich aktiv an der Sicherheit in unseren Gemeinden beteiligen.

Detaillierte Check- und Vorratslisten finden Sie auf der Homepage des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes auf www.noezsv.at

Bleiben Sie sicher!

WWW.NOEZSV.AT

Frohe
Ostern